



Schmetterlinge aus Island sollen zum Nachdenken anregen

Der isländische Künstler Jakob Veigar Sigurdsson (45) präsentiert seine bunten, großformatigen Werke in Salzburg. Sie sind bis 14. September in der Queenberg Gallery auf dem Makartplatz sowie im Stiftskulinarium St. Peter zu sehen. Galerie-Chefin Katharina Quehenberger sowie Stiftskulinarium-Gastgeber Veronika Kirchmair und Claus Haslauer luden jetzt zur Ausstellungseröffnung. Eines seiner Werke wurde zugunsten von „Licht ins Dunkel“ versteigert. Den Zuschlag erhielt Ulli Lessacher aus Bad Vigaun. Sigurdsson studierte Hoch- und Tiefbau, arbeitete als Bauingenieur und war als Heavy-Metal-Musiker unterwegs. Dann wandte er sich der

Malerei zu – mit Schwerpunkt Umweltthemen. „Die Menschen sollen sich mit ihrem Konsumverhalten und ihrer Oberflächlichkeit auseinandersetzen“, sagt der Künstler. Seine aggressiv-bunte Malerei ist voller Symbole. Immer wieder tauchen Schmetterlinge auf. Im Bild links oben: Anna Burgstaller (Queenberg Gallery) mit dem versteigerten Werk. Oben rechts: Schauspieler Fritz Egger mit Ehefrau Sybille. Darunter: Modemacher Gottfried Birklbauer und Unternehmerin Renate Rois. Großes Bild: Jakob Veigar Sigurdsson, Veronika Kirchmair, Galerie-Chefin Katharina Quehenberger, Autorin Hera Lind sowie Red-Bull-Trainer Jesse Marsch.